

Zeitschrift: Scholion : Bulletin
Band: 1 (2002)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

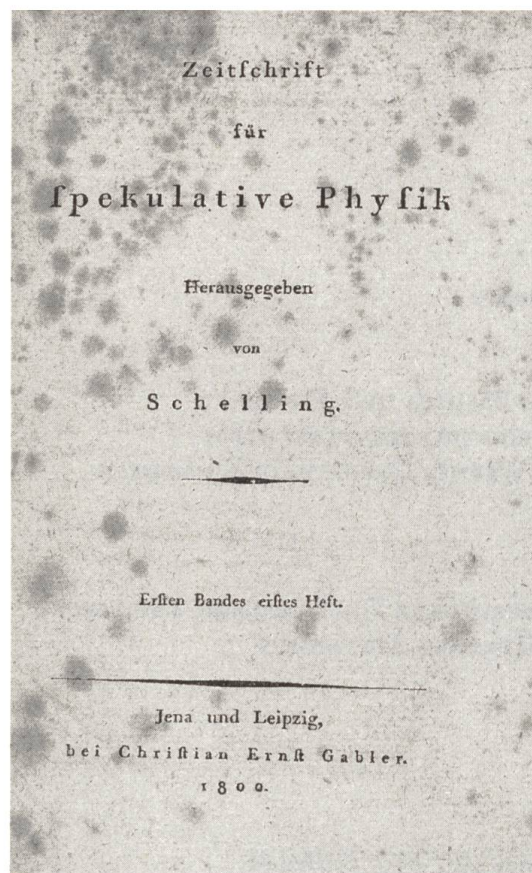
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

“SCHOLION” <i>Werner Oechslin</i>	5
I.	
DAS GANZE. WEGE UND IRRWEGE <i>Werner Oechslin</i>	19
TAFELTEIL	53
II.	
RYFFS SCHOLIEN ZU VERGIL <i>Michael Gnehm</i>	69
L'ARCHITETTURA DELLA BASILICA DI S. PIETRO DI MARTINO FERRABOSCO NEGLI ESEMPPLARI DELLA STIFTUNG BIBLIOTHEK WERNER OECHSLIN DI EINSIEDELN <i>Federico Bellini</i>	88
“IN WORT UND BILD”. BEMERKUNGEN ZUM MAPPENWERK DIE ENGLISCHE BAUKUNST DER GEGENWART VON HERMANN MUTHESIUS <i>Laurent Stalder</i>	123
III.	
ZUM ANDENKEN AN IGNASI DE SOLÀ MORALES	133
VERANSTALTUNGEN	140
BUCHERWERBUNGEN	147
BUCH UND BILD IM INTERNET	155
VEREIN DER FREUNDE DER BIBLIOTHEK WERNER OECHSLIN	161
IMPRESSUM	167



Der Zweck, den ich mir bei Herausgabe dieser Zeitschrift vorgeetzt, wird durch den allmählichen Fortgang derselben von selbst sich entwickeln, und deutlich werden. — Jeder einzelne Aufsatz mag für sich selbst sprechen. Die regelmässige Fortsetzung kann ich zusagen, obgleich durch zufällige Hindernisse, die Herausgabe des ersten Hefts länger verzogen worden ist, als ich selbst beabsichtigte.

F.W.J. Schelling, Zeitschrift für spekulative Physik, Jena und Leipzig 1800,
Titelblatt und Beginn der Vorrede.